
Inhalt

1	Einleitung: Neue Medien – neues Gemeinschaftsleben?	9
---	---	---

Teil I: Junge Menschen, Mediatisierung und Vergemeinschaftung

2	Mediengeneration, kommunikative Vernetzung und Vergemeinschaftung	21
2.1	Vom Narrativ der »digital natives« zur Mediengeneration	22
2.2	›Neue« Medien und die kommunikative Vernetzung junger Menschen	31
2.3	Vernetzter Individualismus – veränderte Vergemeinschaftung?	37
3	Mediatisierung und subjektive Vergemeinschaftungshorizonte	43
3.1	Alltagstheorien von Gemeinschaftsleben und Medienwandel	45
3.2	Mediatisierung, Vergemeinschaftung und Gemeinschaft	51
3.3	Mediatisierte subjektive Vergemeinschaftungshorizonte	58

Teil II: Mediatisierte Vergemeinschaftungshorizonte junger Menschen

4	Lokalisten: Vergemeinschaftung hier und jetzt	67
4.1	Der mediatisierte Vergemeinschaftungshorizont der Lokalisten	68
4.2	Die kommunikative Vernetzung der Lokalisten	77
4.3	Der lokale mediatisierte Vergemeinschaftungshorizont	89

5	Zentristen: Dominante Themen der Vergemeinschaftung	91
5.1	Der mediatisierte Vergemeinschaftungshorizont der Zentristen	92
5.2	Die kommunikative Vernetzung der Zentristen	101
5.3	Der zentrierte mediatisierte Vergemeinschaftungshorizont	116
6	Multilokalistien: Vergemeinschaftung zwischen Orten	119
6.1	Der mediatisierte Vergemeinschaftungshorizont der Multilokalistien	120
6.2	Die kommunikative Vernetzung der Multilokalistien	129
6.3	Der multilokale mediatisierte Vergemeinschaftungshorizont	142
7	Pluralisten: Vielfalt der Vergemeinschaftung	145
7.1	Der mediatisierte Vergemeinschaftungshorizont der Pluralisten	146
7.2	Die kommunikative Vernetzung der Pluralisten	153
7.3	Der plurale mediatisierte Vergemeinschaftungshorizont	169

Teil III: Herausforderungen der Mediatisierung von Vergemeinschaftung

8	Kommunikative Grenzziehung: Kommunikatives Grenzmanagement und die Grenzen der Gemeinschaft	175
8.1	Kommunikative Begrenzungen von Medienzeit und Medienkosten	177
8.2	Kommunikatives Grenzmanagement der eigenen Medienzugänglichkeit	185
8.3	Kommunikative Regeln als Grenzen der Gemeinschaft	191
9	Kommunikative Mobilität: Vergemeinschaftung in Bewegung	199
9.1	Situative Mobilität als Herausforderung und ihre kommunikative Gestaltung	201
9.2	Biografische Mobilität als Herausforderung und ihre kommunikative Gestaltung	216
9.3	Kommunikative Mobilität und mediatisierter Vergemeinschaftungshorizont	221

10	Kommunikative Partizipation: Mediatisiertes Engagement und kleine Formen der Beteiligung	227
10.1	Mediatisierung und kommunikative Partizipation	229
10.2	Alltagsästhetisches, soziales und politisches Engagement	231
10.3	Mediatisierte Vergemeinschaftungshorizonte als Basis von Engagement und Beteiligung	245
11	Fazit: Wandel und Beharrung in den mediatisierten Welten der Vergemeinschaftung junger Menschen	247
12	Anhang	261
12.1	Zum methodischen Vorgehen	261
12.2	Übersicht der interviewten Fälle	267
12.3	Übersicht der Kategorien	272
12.4	Liste genannter Internetseiten	277
13	Literatur	279
14	Register	297